



INTERNATIONALE KONFERENZ ZUR POLITISCHEN PARTIZIPATION VON FRAUEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND



*...Wir sind intelligent. Wir haben Energie. Wir haben
Kapazitäten. Wir brauchen Chancen. Wir sind bereit mitzugestalten*



Die Anerkennung bezüglich der Rechte der Frauen aktiv in politischen und wirtschaftlichen Bereichen zu partizipieren, scheint weiterhin umstritten zu sein. Frauen, insbesondere Migrantinnen, werden immer noch in sozialen, wirtschaftlichen und **politischen Prozessen** benachteiligt. Um die politische Teilhabe hinsichtlich demokratischer Anforderungen zu erreichen, ist es wichtig, dass Frauen in allen politischen Entscheidungen, unabhängig von nationalen, ethnischen, sprachlichen, kulturellen oder religiösen Unterschieden, miteinbezogen werden. Die Konferenz fördert den Dialog mit ExpertInnen aus **Kenia** und **Deutschland**. Ziel ist es, die aktive politische Partizipation von Frauen in ihren eigenen Communities voran zu treiben sowie ihre Fähigkeiten zu stärken, sodass sie sich auf größeren Bühnen, entweder lokal, regional oder national engagieren können.

WANN? : 17.06.2016

UHRZEIT: 9.30 - 16.00 UHR

WO? : DJH JUGENDHERBERGE

DEUTSCHHERRNUFER 12

60594 FFM - FRANKFURT



PROGRAMM

09:30 - 10:00 Uhr

Anmeldung & Kaffee

10:00 - 10:30 Uhr

Begrüßung & Einleitung zur politischen Partizipation von Frauen mit Migrationshintergrund (Virginia W. Greiner / ASA-Team)

10:30 - 10:40 Uhr

Rede Schirmherrin (Dr. Nargess Eskandari Gruenberg)

10:40 - 10:50 Uhr

Rede Botschafter der kenianischen Botschaft zu Berlin (H.E. Joseph Magutt)

10:50 - 12:10 Uhr

Herausforderungen aus dem politischen Leben von Frauen in Süd & Nord (Susan W. Gitau, Lucy Wanjiku Kahenya, Elisabeth Kaneza, Dolly Afoumba)

12:10 - 12:20 Uhr

Zusammenfassung durch Moderation (Jamila Adamou)

12:20 - 13:15 Uhr

MITTAGSPAUSE

13:30 - 15:00 Uhr

Podiumsdiskussion II: Wie können Männer Frauen in politischen Angelegenheiten positiv unterstützen? (Modi Ntambwe, Virginia W. Greiner, Jumas Medoff, Dr. Garnet Parris)

15:00 - 15:10 Uhr

Zusammenfassung durch die Moderation (Susan W. Gitau)

15:10 - 15:40 Uhr

Workshops (4) Gruppe I: Wie können Frauen starke, solidarische Netzwerke bilden? (Modi Ntambwe - English) Gruppe II: Erfahrungen kenianischer Politikerinnen (Cecilia Ochol - English) Gruppe III: Ressourcen und Barrieren für erfolgreiche Kampagnen (Figen Brandt - German) Gruppe IV: 2/3 Frauen "Gender Bill" in Kenia (Susan W. Gitau & Lucy Wanjiku Kahenya - English)

15:40 - 16:00 Uhr

Zusammenfassung

Women's Day



REFERENTINNEN & MODERATION

Nargess Eskandari Gruenberg – Schirmherrin

Dezernentin für Integration, Frankfurt a.M.

H.E. Joseph Magutt – Botschafter

Kenianischer Botschafter, Berlin

Jamila Adamou – Moderatorin

Referat IV Frauen / Gender Mainstreaming / geschlechtsbezogene Pädagogik / Migration, Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Wiesbaden

Virginia W. Greiner – Moderatorin, Referentin

Geschäftsführerin Maisha e.V., Frankfurt a.M.

Susan W. Gitau – Moderatorin, Referentin

Leiterin International Professional Counsellors Centre (IPCC), Thika, Kenia

Modi Ntambwe – Referentin

ReFi-oe (Netzwerk von Frauen mit Migrationshintergrund), Brüssel, Belgien

Elisabeth Kaneza – Referentin

CEO und Leiterin von Kaneza.org & “Kaneza Initiative for Dialogue and Empowerment”, Deutschland

Lucy Wanjiku Kahenya – Referentin

Dozierende und “Member of County Assembly”, Ruiru, Kenia

Cecilia Ochol – Referentin

Gender-Aktivistin, CCRC, Kenia

Figen Brandt - Workshopleitung

Vorsitzende DaMigra e.V. (Dachverband der Migrantinnenorganisationen), Köln

Dr. Garnet Parris – Referentin

Forschung (African Diaspora in Europe, U.K.)

Jumas Medoff – Referentin

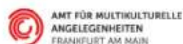
Mitglied der kommunalen Ausländer und Ausländerinnenvertretung, Frankfurt a.M.

Dolly Afoumba - Referentin

ASA Teilnehmerin, Studentin der Philipps-Universität Marburg



Maisha e.V
Neue kräme 32
60311 Frankfurt am Main
+49 157 71824317 / +4915739788735
maisha-african-women@gmx.de
www.maishaorg.de



AFRIKA STIMME



AFRICA DIASPORA IN EUROPE

